



An die Jugend: Auf zum ersten europaweiten Generalstreik am 14. November 2012!

„Erstmals in der Geschichte wird Europa am 14. November 2012 einen länderübergreifenden Generalstreik erleben. Bis jetzt gibt es Aufrufe dazu in Portugal, Spanien, Zypern und Malta, sowie Vorschläge in Griechenland, Italien, Großbritannien und einigen weiteren Ländern. **Die Bewegung für einen europaweiten Generalstreik gewinnt an Fahrt.**“ (Resolution des Europaseminars der ICOR und MLPD) **Er muss auch der europaweite Generalstreik der Jugend werden!**

Immer wieder wird von den Menschen auf der Welt und in Europa gefordert Opfer zu bringen und zu verzichten um den Arbeitsplatz zu „retten“. Bei Opel werden seit 20 Jahren immer wieder neue Erpressungsprogramme aufgelegt, während die Zahl der Arbeitsplätze mehr als halbiert wurde. Die Belegschaft von Ford in Genk hat vor zwei Jahren auf 12 Prozent ihres Lohns verzichtet um ihre Arbeitsplätze zu retten. Nun soll das Werk schließen. Das lassen sie sich nicht gefallen und blockieren die Tore.

Die Lasten der andauernden **Weltwirtschafts- und Finanzkrise werden besonders auf die Jugend abgewälzt**. Die Jugendarbeitslosigkeit ist in Europa auf 22% angestiegen. In Deutschland sind Leiharbeit, befristete Verträge, Praktika, Nichtübernahme von Azubis oder 1-€-Jobs für eine wachsende Masse Jugendlicher Alltag, zunehmend werden Lehrstellen abgebaut.

Gegen die Krisenpolitik der EU gilt: **Rebellion ist gerechtfertigt!**

Während die größten Konzerne der Welt Rekordprofite gemacht haben, wird unsere Zukunft mit Füßen getreten. Wir sehen es nicht mehr ein, dass das Leben des Großteils der Weltbevölkerung und der natürlichen Umwelt den Profitinteressen einiger weniger Übermonopole untergeordnet wird. Der Kapitalismus muss abgeschafft werden! Wir brauchen die vereinigten sozialistischen Staaten der Welt.

Die Herrschenden versuchen uns zu spalten und hetzen gegen die rebellierende Jugend in Südeuropa. Dabei hat die Jugend vollkommen Recht. Deutsche Konzerne haben jahrelang die südeuropäischen Staaten ausgeplündert und in Merkel eine brave Dienstleisterin gehabt. Nun soll die griechische oder spanische Bevölkerung dafür zahlen: In kurzer Zeit stieg die Jugendarbeitslosigkeit auf über 50%, Löhne und Renten wurden drastisch reduziert. Den kämpfenden Massen in Südeuropa gilt unsere volle Solidarität! Euer Kampf ist unser Kampf!

V.i.S.d.P.: Sagitta Wester, Holdenweg 48, 45143 Essen

Wir rufen auf:

Diskutiert überall den Gedanken zur **Durchführung eines Generalstreiks** und organisiert Aktionen in Betrieben, Schulen, Unis. Beteiligt euch an Aktivitäten, wie denen der Montagsdemo.

- ✦ **Schüler, Berufsschüler und Studenten**, legt die diesjährigen Bildungsproteste auf den 14.11.! In einigen Städten wird auch über Unterrichtsboykott diskutiert. Die Studiengebühren sowie das Bachelor/Master-System müssen europaweit abgeschafft werden!
- ✦ **Azubis, Jung- und Leiharbeiter**: Kämpft gemeinsam mit den älteren Kollegen die unbefristete Übernahme aller Azubis durch! In den Tarifrunden konnten wir durch unsere Kampfkraft erste Erfolge erreichen. In vielen Betrieben versuchen die Geschäftsleitungen nun, Schlupflöcher auszunutzen und die Übernahme auszuhebeln. Nutzt den 14.11. auch für Aktionen für die unbefristete Übernahme aller Azubis sowie gegen die Entlassung von Leiharbeitern und für ihre Übernahme durch. Generation Leiharbeit? Generation Widerstand!
- ✦ **Arbeitslose Jugendliche**: Beschäftigungsmaßnahmen, Trainings und Hinhaltenaktik hängen einem zum Hals raus. Lasst euch nicht mehr für dumm verkaufen! Kampf gegen Arbeitsplatzvernichtungen in vielen Betrieben, denn diese Arbeitsplätze fehlen uns in der Zukunft. Kampf um jeden Arbeitsplatz, 30-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich, für eine 10%ige Ausbildungsquote in der Großindustrie. Weg mit Hartz IV!

Solange wir unsere Kräfte splitten, sind wir Merkel und Co., der EU, IWF und EZB unterlegen. Deshalb: Überwinden wir die Spaltung in jung und alt, deutsche und ausländische Jugendliche, zwischen den Völkern Europas. **Gemeinsam sind wir Millionen!**

Organisiert am 14.11. zu Aktionen bzw. beteiligt euch.

Ein Kampftag wird nicht reichen – organisier dich im REBELL! Support the ICOR!

Hoch die internationale Solidarität.

